

Ressort: Auto/Motor

Automobil-Experte sieht massive Krise der Diesel-Technologie

Berlin, 29.02.2016, 11:14 Uhr

GDN - Vor dem Beginn des 86. Internationalen Genfer Auto-Salons in dieser Woche sehen Branchenkenner eine massive Krise der Diesel-Technologie: "Die Dieselwolke hängt über der europäischen Automobilindustrie und beschädigt sie ungemein. In Amerika ist der Diesel tot und es wird kaum möglich sein, ihn wiederzubeleben", sagte Ferdinand Dudenhöffer, Direktor des Car-Zentrums an der Universität Duisburg-Essen, im Gespräch mit der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Montag).

"Auch in Europa hat dieser Antrieb ungemein schwierige Zeiten vor sich." Zudem hält der Automobilexperte die Abgas-Affäre des Volkswagen-Konzerns noch nicht für überwunden. Der Lösungsweg, den VW per Update vornehme, sei noch nicht hinreichend auf seine Folgen untersucht. "Wenn man ein Parameter am Motor ändert, hier die Stickoxide, dann bleibt es nicht aus, dass es an anderer Stelle Auswirkungen gibt, etwa bei der Leistung oder beim Verbrauch", sagte Dudenhöffer. "Welches diese Folgen sind und ob man sie beherrscht, das wird man erst noch sehen", so der Experte.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-68699/automobil-experte-sieht-massive-krise-der-diesel-technologie.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619